

Funktionsbeschreibung Diakonie Kirchgemeinde

Funktion	Lohnklasse	Voraussetzung	Klassierungsmerkmale / Bemerkungen
Mitarbeiter/in Diakonie	5 – 6	ohne sozialfachliche Ausbildung	Diakonische Einzelfunktionen, Assistenzfunktionen, überschaubare Aufgaben (z.B. Lager- oder Gruppenleitung), Übergangslösungen
	7 – 8	Quereinsteiger/innen ohne sozialfachliche Ausbildung HF / FH oder ohne ausserordentliche Zulassung DDK.	Verantwortung im Rahmen des diakonischen Auftrags gemäss Kirchenordnung
Sozialdiakon/in in Ausbildung	7 - 8	in sozialfachlicher oder integrierter Ausbildung HF/FA	LK 7 für Sozialdiakon/in auf Ausbildungsniveau HF LK 8 für Sozialdiakon/in auf Ausbildungsniveau FH
Sozialdiakon/in HF	9	mit sozialfachlicher Ausbildung HF, aber ohne doppelte oder integrierte Qualifikation	Umfassende Verantwortung im Rahmen des diakonischen Auftrags gemäss Kirchenordnung
	10 - 11	- mit sozialfachlicher Ausbildung HF sowie mit doppelter Qualifikation (HF und CAS Diakonie – "Soziale Arbeit in der Kirche") - mit integrierter Ausbildung (akim Zürich, Diakoniehause Greifensee, Theologisch-diakonisches Seminar Aarau) Eingeschlossen sind weitere durch die Überprüfungscommission der DDK anerkannte ausserordentliche Zugänge zur doppelten oder integrierten Qualifikation.	
Sozialdiakon/in FH	10	mit sozialfachlicher Ausbildung FH (zum Beispiel: Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Soziokultur), aber ohne doppelte oder integrierte Qualifikation Der Sozialarbeit nahestehende Ausbildungen wie jene Pädagogischer Fachhochschulen oder der universitären Psychologie, Soziologie oder Pädagogik werden als gleichwertig mit der sozialfachlichen Ausbildung FH anerkannt.	
	11 - 12	mit sozialfachlicher Ausbildung FH sowie mit doppelter oder integrierter Qualifikation (FH-Abschluss und CAS Diakonie – "Soziale Arbeit in der Kirche") Eingeschlossen sind weitere durch die Überprüfungscommission der DDK anerkannte ausserordentliche Zugänge zur doppelten oder integrierten Qualifikation.	
Sozialdiakon/in mbA	12 - 14	mit sozialfachlicher Ausbildung HF oder FH sowie mit doppelter oder integrierter Qualifikation einschliesslich der durch die DDK anerkannten ausserordentlichen Zugänge	Umfassende Verantwortung im Rahmen des diakonischen Auftrags gemäss Kirchenordnung (z.B. konzeptionelle Verantwortung, arbeitsspezifische Schwerpunkte aufgrund einschlägiger Qualifikation, Teamführung, Koordination, regionale Verantwortung)

Funktionsbeschreibung Kirchenmusik Kirchengemeinde

Funktion	Lohnklasse	Voraussetzung	Klassierungsmerkmale / Bemerkungen
Mitarbeiter/in Kirchenmusik	3 – 5	Ohne kirchenmusikalischen Abschluss	Die Lohnklassen 3 – 5 stehen zur Verfügung, um Mitarbeit im kirchenmusikalischen Bereich zu honorieren, ohne dass eine entsprechend formelle Ausbildung (Orgel, Chorleitung) vorausgesetzt wird. Beispiele für solche Einsätze sind: - Begleitung von Gottesdiensten und Kasualien (Orgel, Klavier) in der Kirchengemeinde, auch in Spital und Gefängnis - Auftrag in einer Kirchengemeinde für eine Einzelaufgabe (Bandleitung, Chorprojekt etc.).
Organist/in	6 – 11	Zertifikat Kirchenmusik Orgel bzw. DAS Kirchenmusik Orgel	Umfassender Orgeldienst. Dazu gehört das Begleiten von Instrumentalisten, Sängern, Musikgruppen, Gemeindeanlässen, katechetische Veranstaltungen etc., Orgelkonzerte. – Das Zertifikat führt zu Lohnklasse 6 – 7, das DAS zu LK 8 – 9, ein Bachelor/Master zu LK 10 – 11.
Organist/in mbA	11 – 13	Master Orgel (Pädagogik oder Performance)	Umfassender Orgeldienst mit dem zusätzlichen Akzent auf Orgelkonzerten von hohem künstlerischem Wert, virtuosem Begleiten von Solisten und Chören, Leiten und Fördern von Liebhabermusikern. Pflege vielfältiger Musikstile. Die Berufserfahrung ist zu gewichten. Der Berufseinstieg nach abgeschlossener Ausbildung erfolgt in Lohnklasse 11.
Chorleiter/in	6 – 11	Zertifikat Kirchenmusik Chorleitung bzw. DAS Kirchenmusik Chorleitung	Führen eines Kirchenchores, eines Kinderchores, Aufführungen im Gottesdienst, bei Gemeindeanlässen, einfachere Singformen, Gemeindesingen. – Das Zertifikat führt zu Lohnklasse 6 – 7, das DAS zu LK 8 – 9, ein Bachelor/Master zu LK 10 - 11
Chorleiter/in mbA	11 – 13	Master Chorleitung bzw. Diplom Kantorat	Leiten eines Kirchenchores, eines Kinder-/Jugendchores, einer Musikgruppe. Gottesdienste mit vielfältigen Singformen, Gemeindesingleitung, offene Singen. Chorkonzerte von hohem künstlerischem Wert. Pflege vielfältiger Musikstile. Die Berufserfahrung ist zu gewichten. Der Berufseinstieg nach abgeschlossener Ausbildung erfolgt in Lohnklasse 11.
Kantor/in	14 – 16	Diplom Kantorat (Chorleitung und Instrumentaldiplom)	Leitung Kantorat: Umfassende kirchenmusikalische Verantwortung, konzeptionelle und operative Mitverantwortung für den Gemeindeaufbau, Kirchenmusikalische Gemeindearbeit mit allen Alters- und Anspruchsgruppen, Kantaten- und Oratorienaufführungen von höchstem künstlerischen Wert, Pflege einer breiten Vielfalt von Musikstilen und Musizierformen. Lohnklasse 16 steht im Vergleich zu Mittelschullehrern.

Funktionsbeschreibung Katechetik Kirchgemeinde

Funktion	Lohnklasse	Voraussetzung	Klassierungsmerkmale / Bemerkungen
Mitarbeiter/in Katechetik	7 – 8	Ohne katechetischen Abschluss	Unterrichtende ohne katechetischen Abschluss werden nur für Überbrückungssituationen empfohlen. Ihnen wird eine fachliche Begleitperson zugewiesen (rpg-Verordnung § 30 und § 36).
Katechet/in in Ausbildung	8	in Ausbildung	Unterricht auf der Unter- und/oder Mittelstufe in den verbindlichen rpg-Modulen während der Ausbildung.
Katechet/in	9	Diplom Unter- oder Mittelstufe	Unterricht auf der Unter- oder Mittelstufe in den verbindlichen rpg-Modulen.
	10 – 11	Diplom Primarstufe	LK 10: Unterricht auf der Unter- und/oder Mittelstufe in den verbindlichen rpg-Modulen. LK 11: Unterricht auf der Unter- und/oder Mittelstufe in den verbindlichen rpg-Modulen und zusätzliche Verantwortung und Mitarbeit wie z.B. in Angeboten für Eltern und Familien.
Katechet/in mbA	12	Diplom Primarstufe	Unterricht auf der Unter- und/oder Mittelstufe in den verbindlichen rpg-Modulen und zusätzliche rpg-Verantwortung (Teamführung, fachliche Begleitung, Koordinationsaufgaben)
		Diplom Primarstufe mit Zusatzausbildung in Heilpädagogik	Unterricht in heilpädagogischen Einrichtungen oder in Kirchgemeinden mit Angeboten für Kinder mit Beeinträchtigungen

Funktionsbeschreibung Verwaltung Kirchgemeinde

Funktion	Lohnklasse	Voraussetzung	Klassierungsmerkmale / Bemerkungen
Sekretär/in	3 – 6	Kauffrau/Kaufmann EFZ Profil B/E	Allgemeine Sekretariatsarbeiten. Internet und Gemeindeseiten (ohne inhaltliche Arbeit) LK 3 – 4 steht zur Verfügung bei fehlendem fachspezifischen Berufsabschluss. Ein Büro-Assistenz-Abschluss EBA berechtigt zur Einreihung in LK 4
Sachbearbeiter/in	7 – 9	Kauffrau/Kaufmann EFZ Profil E/M mit aufgabenspezifischer Fortbildung (Fachkurse ohne Diplom)	Allgemeine Sekretariatsarbeiten, Internetauftritt und Gemeindeseiten (teilweise inhaltliche Arbeit) Projektunterstützung, Vor- und Nachbereitung von Kirchenpflegesitzungen und Kirchgemeindeversammlungen, Sachbearbeitung in Finanz-, Personal- oder Liegenschaftenadministration, Ausbildung von kaufmännisch Lernenden
Administrative/r Leiter/in	9 – 11	Kauffrau/Kaufmann EFZ Profil E/M mit aufgabenspezifischer Weiterbildung (Fachkurse mit Diplom)	Sekretariatsleitung inkl. Führung Sekretariatspersonal, Leiten von administrativen Projekten, IT-Verantwortung In Kirchgemeinden mit administrativer Leitungsfunktion gibt es in der Regel keine Funktion „Sachbearbeitung“
Kirchgemeindeverwalter/in	11 - 14	Kauffrau/Kaufmann EFZ Profil M oder FH, mit qualifizierter fach- und funktionsspezifischer Weiterbildung (CAS, FA)	Sekretariatsleitung, Personalführung (Sekretariat, Sigrist, Hauswart), Dossiervorbereitung für die Kirchenpflege, Liegenschaftenverwaltung, Rechnungsführung, Mitarbeit in und Koordination von kirchgemeindlichen und regionalen Projekten, Koordination von Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation. Lohn- und Personaladministration, Versicherungswesen, Archivverantwortung. In Kirchgemeinden mit Kirchgemeindeverwaltungsfunktion gibt es keine Funktion „Administrative/r Leiter/in“.

Funktionsbeschreibung Verwaltung Kirchengemeindeverbände

Funktion	Lohnklasse	Voraussetzung	Klassierungsmerkmale / Bemerkungen
Sekretär/in	3 – 6	Kauffrau/Kaufmann EFZ Profil B/E	
Sachbearbeiter/in	7 – 9	Kauffrau/Kaufmann EFZ Profil E/M mit aufgabenspezifischer Fortbildung (Fachkurse ohne Diplom)	
Stabsmitarbeiter/in	10 - 13	FH oder Berufslehre, mit qualifizierter fach- und funktionsspezifischer Weiterbildung (CAS, FA)	Arbeiten mit grosser Selbständigkeit in einem Fachgebiet mit hohen Anforderungen, ohne Führungsaufgaben.
Stabsmitarbeiter/in mbA	14 - 16	Universitärer Abschluss oder FH, mit qualifizierter fach- und funktionsspezifischer Weiterbildung (FA, CAS, DAS)	Arbeiten mit grosser Selbständigkeit und Verantwortung in einem Fachgebiet mit höchsten Anforderungen, ohne Führungsaufgaben.
Bereichsleiter/in	15 - 17		
Geschäftsleiter/in	15 - 18	Universitärer Abschluss, FH oder Berufslehre EFZ, je mit qualifizierter fach- und funktionsspezifischer Weiterbildung (CAS, DAS, MAS)	Führungs- und Leitungsfunktion und Arbeiten mit grosser Selbständigkeit in mehreren Fachgebieten mit höchsten Anforderungen.

Funktionsbeschreibung Sigristen- und Hausdienst Kirchgemeinde/Kirchgemeindeverbände

Funktion	Lohnklasse	Voraussetzung	Klassierungsmerkmale / Bemerkungen
Betriebsangestellte/r	1 – 4	Ohne Abschluss	Unterstützung von Hauswart, Sigristen sowie der Leitung Hausdienst.
Betriebsangestellte/r mbA	5 – 8	Abgeschlossene Berufslehre EFZ	Mit qualifizierter Ausbildung und/oder Führungsverantwortung Lohnklassen 7 – 8.
Mitarbeiter/in Sigristendienst	4 – 5	Sigristen-Grundkurs	Sigristendienst in Gottesdiensten in Institutionen, Sigristen-Stellvertretungsdienst in Kirchgemeinden.
Sigrist/in	5 – 7	Sigristen-Grundkurs, handwerkliche/technische Berufslehre oder vergleichbare Grundausbildung	Der Sigristendienst ist in manchen Kirchgemeinden mit der Hauswartung verbunden. Die Bezeichnung richtet sich nach dem grösseren Anteil der Funktionen.
Hauswart/in	5 – 7	Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ oder andere handwerklich/ technische Berufslehre	Der Hauswartdienst ist in manchen Kirchgemeinden mit dem Sigristendienst verbunden. Die Bezeichnung richtet sich nach dem grösseren Anteil der Funktionen.
Sigrist/in mbA	6 – 8	Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ oder andere handwerklich/ technische Berufslehre, Sigristen-Grundkurs	Sigristendienst mit Leitungsaufgaben Hausdienst
Hauswart/in mbA	6 - 8	Hauswart/in EFZ	Diese Funktion ist vorgesehen in grossen Kirchgemeindehäusern mit grossem Veranstaltungsangebot und der Führung der Angestellten im Hausdienst sowie Lehrlingsausbildung.
Betriebsleiter/in (nur Kirchgemeindeverbände)	11 – 13	Ausbildung zum Betriebsleiter oder gleichwertige Ausbildung	Selbständige Führung eines Dienstleistungsbetriebs, z.B. Fabrikkirche oder Kirchgemeindehaus.
Betriebsleiter/in mbA (nur Kirchgemeindeverbände)	14 - 16	FH oder Berufslehre mit qualifizierter fach- und funktionsspezifischer Weiterbildung (FA, CAS, DAS, MAS)	Finanzielle und personelle Führung einer Projekteinrichtung oder eines Dienstleistungsbetriebs, mit Führungs- und Budgetverantwortung (Globalbudget), z.B. Gesamtleiter Fabrikkirche.

Funktionsbeschreibung Kirchenleitung

Funktion	Lohnklasse	Voraussetzung	Klassierungsmerkmale / Bemerkungen
Kirchenratspräsident/in	21		Wahl auf Amtsdauer von 4 Jahren durch Kirchensynode.
Mitglied des Kirchenrates	19		Wahl auf Amtsdauer von 4 Jahren durch Kirchensynode.
Kirchenratsschreiber/in	19		Wahl auf Amtsdauer von 4 Jahren durch Kirchenrat, Einreihung in Lohnklasse 19, Lohnklasse 20 als Zusatzklasse

Funktionsbeschreibung Pfarramt

Funktion	Lohnklasse	Voraussetzung	Klassierungsmerkmale / Bemerkungen
Gemeindepfarrer/in	17	Masterstudium Theologie, Wahlfähigkeit, Ordination	Wahl durch Kirchgemeinde, Amtsdauer 4 Jahre.
Pfarrer/in in Institutionen	17	Masterstudium Theologie, Wahlfähigkeit, Ordination, aufgabenspezifische Weiterbildung (z.B. CPT)	Anstellung durch Kirchenrat.
Pfarrstellvertreter/in im Gemeindepfarramt und im Pfarramt in Institutionen	15 – 16	Masterstudium Theologie, Wahlfähigkeit, Ordination	Befristete Vertretungen während Abwesenheiten des Gemeindepfarrers/der Gemeindepfarrerin oder des Pfarrers/der Pfarrerin in Institutionen bzw. bei Stellenvakanz nach Rücktritt des bisherigen Stelleninhabers, der Stelleninhaberin. Lohnklasse 15 ist vorgesehen bei kurzen Vertretungen unter geordneten Bedingungen, die Lohnstufe entspricht der Einstufung in Lohnklasse 17 im Wahlverhältnis. Lohnklasse 16 ist vorgesehen bei Vertretungen über 6 Monate oder bei besonderen Anforderungen, z.B. in schwierigen Gemeindesituationen.

Funktionsbeschreibung Gesamtkirchliche Dienste

Funktion	Lohnklasse	Voraussetzung	Klassierungsmerkmale / Bemerkungen
Mitarbeiter/in Soziales	5 – 6	Ohne stellenspezifische Fachausbildung	Assistenzfunktionen zur Unterstützung eines Sozialarbeiters / einer Sozialarbeiterin HF/FH.
Sozialarbeiter/in HF Erwachsenenbildner/in HF	9 – 10	Sozialfachliche Ausbildung HF inkl. CAS	Fachmitarbeit in einem Schwerpunktbereich mit mittleren Anforderungen.
Sozialarbeiter/in FH Erwachsenenbildner/in FH	11 – 12	Sozialfachliche Ausbildung FH inkl. CAS	Fachmitarbeit in einem Schwerpunktbereich mit hohen Anforderungen.
Sozialarbeiter/in mbA Erwachsenenbildner/in mbA	13 – 14	Fachhochschule, mit qualifizierter fach- und funktionsspezifischer Weiterbildung (FA, CAS, DAS)	Arbeiten mit grosser Selbständigkeit und Verantwortung in einem Fachgebiet mit hohen Anforderungen und/oder mit Führungsaufgaben.
Betriebsangestellte/r mbA	5 – 8		
Betriebsangestellte/r	1 – 4	keine	Reinigung, Kurierdienst.
Polygraf/in	9 – 10	Polygraf/in EFZ	Einzelfunktion.
Polygraf/in mbA	11 – 12	Polygraf/in EFZ mit aufgabenspezifischer Weiterbildung (Fachkurse mit Diplom)	Einzelfunktion.
Sekretär/in	3 – 6	Kauffrau/Kaufmann EFZ Profil B/M	Erledigen kaufmännische Allround-Aufgaben, die keine Spezialkenntnisse voraussetzen.
Sachbearbeiter/in	7 – 9	Kauffrau/Kaufmann EFZ Profil E/M mit aufgabenspezifischer Weiterbildung (Fachkurse mit Diplom)	Arbeiten in einem oder mehreren Fachgebieten mit hohen Anforderungen, ohne Führungsaufgabe.
Sekretariatsleiter/in	10 – 12	Kauffrau/Kaufmann EFZ Profil E/M mit aufgabenspezifischer Weiterbildung (Fachkurse mit Diplom)	Leiten Sekretariate von grossen Abteilungen und Organisationseinheiten bzw. Sekretariate mit hoher institutioneller Komplexität.
Stabsmitarbeiter/in	10 – 13	Fachhochschule oder Berufslehre, mit qualifizierter fach- und funktionsspezifischer Weiterbildung (CAS, FA)	Arbeiten mit grosser Selbständigkeit in einem Fachgebiet mit hohen Anforderungen, ohne Führungsaufgaben.
Stabsmitarbeiter/in mbA	14 – 16	Universitärer Abschluss oder Fachhochschule, mit qualifizierter fach- und funktionsspezifischer	Arbeiten mit grosser Selbständigkeit und Verantwortung in einem Fachgebiet mit höchsten Anforderungen, ohne

Funktion	Lohnklasse	Voraussetzung	Klassierungsmerkmale / Bemerkungen
		Weiterbildung (FA, CAS, DAS)	Führungsaufgaben.
Mittelschulseelsorger/in	15 – 16	Masterstudium Theologie, Wahlfähigkeit, Ordination	Foyerarbeit in Mittelschulen, in der Regel in Kombination mit Unterrichtstätigkeit.
Bereichsleiter/in	15 – 17	Universitärer Abschluss oder Fachhochschule, mit qualifizierter fach- und funktionsspezifischer Weiterbildung (CAS, FA)	2. operative Führungsebene. Sind dem Kirchenratsschreiber oder einem Abteilungsleiter unterstellt.
Abteilungsleiter/in	17 – 18	Universitärer Abschluss oder Fachhochschule, mit qualifizierter fach- und funktionsspezifischer Weiterbildung (CAS, FA)	1. operative Führungsebene. Sind einem Mitglied des Kirchenrates oder dem Kirchenratsschreiber unterstellt.